



Dr. Dr. Reinhard Lieberum

Am Ende steht Ihr strahlendes Lächeln mit natürlich wirkenden geschlossenen Zahnreihen. Um dieses Ziel zu erreichen, geht im Vorfeld ein ganzes Netzwerk von Spezialisten ans Werk. Mit der **dentalen Implantologie** legt die **Praxis Dr. Dr. Lieberum und Kollegen** in der Koblenzer Löhrrstraße sozusagen das Fundament für ästhetische Restaurationen. Dr. Dr. Lieberum und sein Team gehören zu den anerkannten Implantatspezialisten. Präzise wie ein Uhrwerk läuft nicht nur der Praxisalltag ab – auch bei der Kooperation mit Prothetikern und zahntechnischen Laboren „greift Zahn in Zahn“.

WIE EIN PRÄZISES UHRWERK – TEAMWORK FÜR IHR GUTES AUSSEHEN

● **TOP: Ihre Praxis hat sich ganz auf die dentale Implantologie spezialisiert. Was macht Ihren Erfolg aus? Was sind die wichtigsten Themen bei Ihrer Arbeit?**

Dr. Dr. Lieberum: An erster Stelle: Implantologie ist Teamwork. Wir als Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen sind nichts ohne den erfahrenen Prothetiker, das qualitativ hochwertig arbeitende Dentallabor und auch ohne den Anästhesisten, der die eventuell notwendige Narkose überwacht.

DENTALE IMPLANTOLOGIE

Die Implantologie selbst ist natürlich der wichtigste unserer Erfolgsfaktoren. Wir haben uns sehr früh auf diese Therapieform konzentriert, die sich heute schon fast zur Standardtherapie entwickelt hat.

Unser Stand heute: Wir sind hochspezialisiert – zum einen auf die Implantologie selbst, zum anderen auf die gängigen Techniken des Knochenaufbaus, falls für eine Implantation kein ausreichendes Knochenangebot vorhanden ist.

Diese Spezialisierung kommt uns heute zugute. Die Patienten haben die Vorteile der Implantattherapie erkannt. Sie sind überzeugt davon, dass gutes Aussehen mit ästhetischen Zähnen den persönlichen Erfolg mit beflügeln

kann. Und auch die naturnahe Funktion der Implantatprothetik überzeugt – festsitzender Zahnersatz bringt Komfort beim Essen, Sprechen und Lachen. Und man will natürlich für sich die Sicherheit aus der Erfahrung des Operateurs haben.

ERFAHRUNG UND FACHKOMPETENZ

● **TOP: Damit kann Ihr Team sicher jede Menge vorweisen – Sie hatten vor nicht so langer Zeit 20 Jahre Praxisjubiläum.**

Dr. Dr. Lieberum: Nun sind nicht alle über 20 Jahre mit dabei – aber Sie haben recht. Wir sind harmonisch gewachsen und haben heute ein Team mit einem MKG-chirurgischen und einem oralchirurgischen Fachbehandler sowie einer Anästhesistin. Dazu kommen junge Kolleginnen und Kollegen, die auf dem Ausbildungsweg zum Oralchirurgen sind und von uns ausgebildet werden.

Dies ist nicht selbstverständlich, normalerweise haben vor allem die Universitätskliniken die volle Ermächtigung zur Weiterbildung. Wir sind auf dieses besondere Privileg stolz, das auf unserer langjährigen Erfahrung aufbaut. Natürlich sind alle unsere Praxismitglieder offen für die neuen Entwicklungen in der Zahnmedizin und in der Chirurgie. Auf

Schulungen und wissenschaftlichen Veranstaltungen holen wir uns immer wieder fachlichen Input. Auch dieses „am Ball bleiben“ kommt unseren Patienten zugute. Die Resonanz ist entsprechend, und zwar sowohl bei unseren Zuweisern aus Koblenz und dem gesamten nördlichen Rheinland-Pfalz als auch bei unseren Patienten: Wir werden in diesem Jahr deutlich über 1.500 Implantate setzen. Dies sehen wir als einen großen Erfolg und eine Bestätigung für unsere Arbeit, die sehr individuell und dem Patienten zugewandt abläuft.

● **TOP: Zur Arbeit Ihres Teams ist mit Sicherheit eine umfassende technische Ausstattung notwendig...**

Dr. Dr. Lieberum: Die neueste Anschaffung ist unser DVT, unser digitaler Volumentomograph.

ZEITGEMÄSSE TECHNOLOGIE

Damit können wir dreidimensionale Bilder des Kiefer- und Gesichtsschädels anfertigen und dabei sehr genau in den Knochenaufbau und die Strukturen hineinblicken. Schon am Bildschirm können wir aufwändige Operationen wie beispielsweise spezielle Weisheitszahnentfernungen und Implantationen absolut präzise planen und in der Folge dann auch entspre-

chend sicherer ausführen. Mittlerweile führen wir auch DVT-Untersuchungen für Kollegen in der Region durch – gleichzeitig auch mit einer von unserer Seite fachkundigen Befundung. Wir sehen dabei die Situation aus dem Blickwinkel des Zahnarztes und des MKG-Chirurgen, was in vielen Fällen sehr hilfreich sein kann.

ANGSTFREIE OPERATIONEN

● **TOP: Stichwort Narkose – Sie führen in Ihrer Praxis auch Operationen in Narkose durch.**

Dr. Dr. Lieberum: Dies ist ein besonderes Leistungsmerkmal unserer Praxis. Unsere Narkosefachärztin, Frau Dr. med. Viktoria Lieberum, betreut die Patienten während der Behandlung. Sie gibt im Vorfeld eine individuelle Beratung und auch für den Einzelfall fundierte fachliche Empfehlungen.

Die eigene Anästhesieabteilung im Haus versetzt uns in die Lage, auch komplexe Operationen durchzuführen. Die tiefe Sedierung mit fachlicher Überwachung beispielsweise ist eine ebenso schonende wie kostengünstige Technik, die vor allem bei sehr angstdisponierten Patienten eingesetzt wird. Die Methode wird von unseren Patienten als angenehm empfunden, die Rückmeldungen sind fast durchweg positiv.

KOOPERATION MIT SPEZIALISTEN

● **TOP: Gehen wir noch einmal zum Anfang zurück: Sie sind mit dem Thema Teamwork eingestiegen...**

Dr. Dr. Lieberum: Ja, darauf sollten wir noch einmal zurückkommen. In einem erfolgreichen Team macht jeder das, was er am besten kann. Dort ist der vertraute Hauszahnarzt am Wohnort, der der Prothetik-Spezialist ist. Der hochspezialisierte Implantatchirurg macht die Chirurgie, der erfahrene Zahntechniker arbeitet dem Zahnarzt zu. Wie in einem Uhrwerk – alles greift perfekt ineinander. Jeder bringt seine eigene Expertise ein, das Ergebnis ist dann mehr als die Summe der Erfahrungen.

Die gemeinsame Arbeit und ihre Qualität ist auch unsere Motivation, einen ständigen Wissenstransfer durch die von uns organisierte Koblenzer Fachtagung Implantologie zu erreichen. Wir holen die Spitzenreferenten aus dem Bundesgebiet nach Koblenz, um gemeinsam aktuelle Themen rund um die Implantologie zu diskutieren. Es kommen regelmäßig um die 100 Zahnärzte und Zahntechniker zu den Veranstaltungen. Der Informationsgewinn kommt den Kollegen, die mit uns zusammenarbeiten, ebenso zugute wie unserem Team.

● **TOP: Sicher gibt es viele Fragen von den Patienten. Haben Sie dafür ein Ohr?**

Dr. Dr. Lieberum: Aber sicher. Volkshochschulvorträge und persönliche Beratung in unseren täglichen Implan-

BERATUNG UND ENTSCHEIDUNGSHILFE

tatsprechstunden geben Auskunft. Auf unserer Homepage unter www.praxis-lieberum.de finden Interessierte viele Vorab-Informationen. Für die Implantatsprechstunde können sie sich unter 0261 34555 anmelden.

